

U

Der Umfangreiche

Der Laut u tritt im Hochschwäbischen mit umfangreichen Differenzierungen auf. Statt hochdeutschem u oder ü kann er als einfaches u erscheinen, aber auch in Gestalt der Diphthonge ia und ua, und nicht zuletzt als klangstarkes ui. Nur eines treffen wir bei ihm nicht an: den hochdeutschen Umlaut ü.

Inhaltsverzeichnis:

Wörterbuch	390
Beobachtungen	399
Anmerkungen und Nachweise.....	403

Wörterbuch

übel das sieht aber übel aus! → verübeln	W	meist mënd ; <i>hdtb</i> <i>jabl</i> dees siid fae mënd aus! vorjabeln
Übel übelhörig* übelsehning*	A	jabl <i>n</i> , ~, - ib lhaerig, ~ge <~ig>, <i>Wort sw-swb. f. schwerhörig</i> ib lsenig, ~ge <~ig>, <i>sw-swb f. krank/abgeschafft aussehend</i>
Übeltäter		ib ltädor <i>m</i> , ~, -
üben → aus~; ein~; ver~	A	jaba – gjabd aus~; ae~; vor~
<p>„über“: Hochdeutsch wird verballhornt¹ „üba“ [ˈy:be] gesprochen, ohne r! Schwäbisch wird überwiegend „ibor“ [i:bɔr] gesprochen, mit r und leichtem o, südwestschwäbisch „ibr“ [i:bɾ] ohne o, aber mit silbischem r. Nachfolgend wird „ibor“ geschrieben; sw-swb ist dafür immer „ibr“ einzusetzen.</p>		
über <übä>, <i>Präp m. Akk u. Dat</i>	A	a. z-swb ibor <o leicht, aber hörbar> [ˈibör] A b. sw-swb ibr <kein o, r silbisch> [ibɾ]
überall <übä all>, <i>Adv</i>		ib oraal <ibɔ raal, r zur folgenden Silbe> [ˈiböra:l] ²
überanstrengen, sich ~		iboräsdrenga – iborägsdrengd, sich ~
überarbeitet	W	iborschäffd
überbauen		iborbäua – iborbäud
Überblick		ib orblig <i>m</i> , ~, -
überblicken		iborbligga – iborbliggd
überbrücken		iborbriggga – iborbriggd
überdachen		ibordächa – ibordächd
überdecken		ibordägga – ibordäggd
überdehnen		ibordēna – ibordēnd
Überdruck		ib or~drugg <i>m</i> , ~drigg, -
Überdruss		ib ordruss <i>m</i> , -, -
überdrüssig <~ch, ~ge>		ib ordrissich, ~che <n-swb immer ch>
übereifrig <~ch, ~ge>		ib oreifrich, ~che <n-swb immer ch>
übereinander	A	ibranādor
überfahren		iborfaara – iborfaara <i>Vb unr</i>
Überfall		ib er~fall <i>m</i> , ~fäll, -

überfallen		iborfalla – iborfalla Vb unr
überflüssig <~ch, ~ge>		iborflissich, ~che <n-swb immer ch>
Überführung		Iborfjrong f, ~a, -
Übergang		Ibor~gang m, ~geng, -
übergangsweise Adv, Endungs-e	G	iborgangswais ohne Endungs-e
übergehen, jdn ~	G	iborgao – iborganga, äbbor ~ Vb stark unr
überhastet		iborhasded
überheblich		iborheblich
überhitzen		iborhizza – iborhizzd
überhören		iborhaera – iborhaerd
überholen		iborhollla – iborholld <o meist hdtb lang; genuin kurz>
überkochen	G	iborkocha – iborkochd häufiges Missgeschick beim Kochen
überkronen		iborgrona – iborgrond
¹ überlegen, sich etwas Vb		¹ iborlega – iborlegd, sich äbbes ~
² überlegen Adv		² iborläaga
übermäßig <~ch, ~ge>		ibormäsich, ~che <n-swb immer ch>
übermäßig viel		wasd vijl
übermorgen		ibormarga
übermütig <~ch, ~ge>		ibormiadich, ~che <n-swb immer ch>
übernachten <a kurz>	A	ibornaachda <a lang> – ibornaachded
übernächtigt <ä kurz>	A	ibornaächdichd <ä lang; hdtb kurz>
Übernachtung	A	Ibornaachdong <a lang> f, ~a, -
übernehmen, etwas ~, sich ~		ibornemma – ibornomma; äbbes ~; sich ~
überprüfen		iborbriafa – iborbriafd
überqueren		iborquera – iborquerd
übertagen		iborraga – iborragd
überraschen, jdn ~		iborrascha – iborraschd, äbbor ~
Überraschung		Iborraschong f, ~a, -
überreden		iborreða – iborreðed
überreichlich	W	haufagnuag
überreif		iborreif
überreizen		iborraeza – iborraezd b. Kartenspielen
überschätzen, sich ~		iborschazza – iborschazzd, sich ~
überschlafen, etwas ~		iborschlafa – iborschlafa Vb unr
Überschlag		Ibor~schlag m, ~schläg, -
überschlägig <~ch>, Adv		iborschlägich ~che <n-swb immer ch>
überschneiden <mit ai>, sich ~	A	iborschneida <mit ei> – iborschnidda Vb unr
überschreiten <übäschräitn>	A	iborschreida <mit ei> – iborschridda Vb unr
Überschrift		Iborschrift f, ~a, -
Überschuss		Iborschuss m, ~schiss, -
überschwänglich		iborschwenglich
überschwemmen <~schwämmen>		iborschwemma – iborschwemmd
¹ übersetzen Bewegung		iborsezza – iborgsezzd
² übersetzen sprachlich		iborsezza – iborsezzd
überspielen		iborsbilla – iborsbild 1. eine Peinlichkeit; 2. Daten
übersteigen		iborsdeiga – iborgsdijga Vb unr
überstreichen <mit ai>		iborsdreicha <mit ei> – iborsdricha Vb unr
übertönen	AS	ibortēna – ibortēnd
übertreffen		ibordräffa – ~dröffa Vb unr
übertreiben <übätreibn>	A	ibordreiba – ibordriiba Vb unr
übertreten	A	ibordräada – ibordrädda Vb unr
übertünchen		ibortincha – ibortinchn Word hdtb, swb ibsa gipsen
übevoll <o kurz>	AS	iborvool <o lang>
übevorteilen <o lang>	A	1. iborvordäela <2. o kurz> – iborvordäeld , 2. jargon äschmira – ägschmird

überwachen		iborwəcha – iborwəchd
überwachsen <i>intrans; v. Pflanzen</i>		a. z-swb iborwəggsa <a kurz> – iborwəggsa b. sw-swb ibrwəasa <a lang, r silbisch> – ibrwəasa
überwärts <i>Adv</i>	W	iborsche
Überweg		İborwäg m, ~, -
überweisen <mit ai>, ärztl., geldl.		iborwəisa <mit ei> – iborwiisa Vb unr
überwiegend <i>Adv</i>	A	İborwiiged ³ Wort hdtb
überwintern	G	iborwəndora – iborwəndored
überwuchern	G	iborwūchora – iborwūchored
Überzahl		İborzaal f, ~a, -
überzählig <~ch, ~ge>	AS	İborzeelich, ~che <n-swb immer ch>
überzeugen	A	iborzəiga – iborzəigd
überzogen <i>Adv</i>		iborzoga
Überzug		İborzug m, ~zig, ~le
überzwerch <übäzwärch>	S	İborzwärch
üblich	A	jablich
übrig <~ich, ~ge>		İbrich, ~che <n-swb immer ch>
übrigbleiben <mit ai>		İbrichbleiba <mit ei> – İbrichbliiba <n-swb immer ch>
übrigens		İbrigens Wort hdtb
übriglassen		İbrichlao – İbrichglao <n-swb immer ch>, Vb unr
Übung	A	İabong f, ~a, -
Ufer		Ufor n, ~, -
→ ausufern		ausufora – ausufored
uferlos	A	uforlaos; hdtb uforlos
uff! <i>Ausruf des Erstaunens</i>		uff!
Uhr	AS	Ur f, Ura, Irle
Uhrmacher <i>ohne Fugen-en</i>	G	Uramachor m, ~, - mit Fugen-a
Uhrwerk		Urwärg m, ~, -
Uhrzeiger		Urzæggor m, ~, ~le; hdtb ~zaegor
Uhrzeit		Urzeit f, ~a, -; vgl. → Urzeit swb
Uhu <1. u lang>		Uhu <1. u kurz> m, ~, -
ui! <i>Ausruf des Erstaunens</i>		ui!; verstärkt uijui!
Ulan <i>altwürtt. Heeresreiter</i>		Ulā m, ~na, -
¹ Ulm <i>Stadt</i>		¹ Ulm <i>ehemalige Freie Reichsstadt, s. → Schwörtag</i>
→ Nabada*		Nabada <i>Hinabbaden, großes Ulmer Stadtfest</i>
² Ulme		² Ulm f, ~a, -
ultimo		ultimo
u – o: Hochschwäbisch dunkelt u vor m zu o ein.		
¹ um <u kurz>, lokale Präp		omm <o kurz, unbetont>
um ... herum		omm ... romm
² um <u kurz>, temporale Präp	W	emm im (!) <e kurz, unbetont>
um ein Uhr, um zwei Uhr usw.		emm ges, emm zwäe usw.
umarmen	W	a. z-swb enn dor Ārm nemma – gnomma <i>in d. Arm nehmen</i> ; b. sw-swb enn da Ārm nāa – gnomma
Umbau		Ŧmm~bau m, ~bauda, -
umbauen <mit ao>		Ŧmmbaua <mit au> – Ŧmmbaud
umbiegen		Ŧmmbiaga – Ŧmmboga Vb unr
umblasen		Ŧmmblåsa – Ŧmmblåsa Vb unr
umblättern	G	Ŧmmbleddora – Ŧmmbleddored
umbringen <i>ermorden</i>		Ŧmmbrenga – Ŧmmbràchd Vb unr
Umbruch		Ŧmmbruch m, ~brich, -
umdecken <ummdäckn, mit ä>		Ŧmmddegga – Ŧmmddeggd <mit ä>
¹ umdrehen <i>einen Gegenstand</i>	AS	Ŧmmdräja – Ŧmmdräd
² umdrehen <i>sich zurückbegeben</i>	W	kęrrdmacha – kęrrdgmachd